

# *Resurrection Life of Jesus Church*

## LEHREN AUS DER APOSTELGESCHICHTE

RLJ-1047-DE

JOHN S. TORELL

17. SEPTEMBER 2006

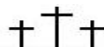
### TEIL 10: PAULUS' KOMPROMISS

#### DER KOMPROMISS

- Als der Apostel Paulus nach Jerusalem kam, wurde er von der christlich-jüdischen Leiterschaft unter Druck gesetzt, zu beweisen, dass er immer noch die zeremoniellen Gesetze befolgte. **Apostelgeschichte 21:15-25**
- Paulus wusste, dass diese Gesetze nicht länger gültig waren, dennoch gab er nach, um die Leiterschaft zu beschwichtigen. **Apostelgeschichte 21:26**
- Paulus' Handlung zeigt, dass er auch nur ein ganz gewöhnlicher Mensch war wie du und ich. Er gab den Forderungen der Leiterschaft nach, weil er von der höchsten Hierarchie in der christlichen Gemeinde akzeptiert und anerkannt werden wollte. All dies geschah, nachdem er seinen Brief an die Gemeinde in Galatien geschrieben hatte, in dem er das Evangelium von Jesus Christus klar auslegt. **Galater 3:1-13, 5:1-16**

#### SÄEN & ERNTEN

- Paulus ignorierte seine eigene Lehre und nun sollte er die Folgen aus erster Hand erleben. **Galater 6:7-8**
- Gottes Gericht kam, noch bevor die siebentägigen Rituale vorbei waren. **Apostelgeschichte 21:27-31**
- Obwohl Gott Paulus sehr liebte und obwohl Jesus ihn persönlich auserwählt hatte (**Apostelgeschichte 9:10-17**), musste der Herr Paulus disziplinieren, um ihn wieder auf Kurs zu bringen und der weiteren Verbreitung der Ketzerei des Judentums in der christlichen Gemeinde ein Ende zu machen (**Hebräer 12:1-13**). Folglich benutzte Gott römische Soldaten, um Paulus zu retten, jedoch nicht bevor er von der Meute ernstlich geschlagen worden war. **Apostelgeschichte 21:32-38**
- Paulus versuchte, den jüdischen Mob mit einer großartigen Predigt zu erreichen, doch die Salbung war nicht da, weil der Heilige Geist nicht mit ihm zusammen arbeitete. Aufgrund seiner Übertretung verlor Paulus vorübergehend an Ansehen und Respekt in der geistlichen Welt und die Meute ging wieder auf ihn los. **Apostelgeschichte 21:39-40, 22:1-24**
- Gott setzte eine Kette von Ereignissen in Gang, die Paulus nach Rom bringen würde, in das Herz des römischen Reiches. Doch es war ein Preis zu bezahlen; Paulus musste die nächsten zwei Jahre im Gefängnis bleiben. **Verse 25-30**



- ❑ Paulus nutzte sein Wissen als Pharisäer um die jüdische Leiterschaft zu spalten. **Apostelgeschichte 23:1-10**
- ❑ Paulus muss in große Verzweiflung geraten sein als er merkte, dass die Kraft Gottes, die durch ihn gewirkt hatte, nun verschwunden war. Daher wurde ein Engel zu Paulus gesandt, um ihn zu stärken. **Apostelgeschichte 23:11**
- ❑ Der Teufel plante Paulus' Ermordung, doch Gott sorgte dafür, dass nichts daraus wurde. **Verse 12-22**
- ❑ Gott bewegte den römischen Militärobersten dazu, Paulus aus Jerusalem wegzuschicken, unter dem Schutz einer kleinen, jedoch mächtigen römischen Abteilung, bestehend aus 200 regulären Soldaten, 70 berittenen Soldaten und 200 Lanzenträgern. **Verse 23-35**

## **KOMMENTAR**

Gott wollte, dass Paulus nach Rom reisen und dort das Evangelium predigen sollte. Es war nicht Gottes vollkommener Wille, dass Paulus geschlagen und grob behandelt als Gefangener dorthin gehen sollte, doch wenn ein Mensch sündigt und ungehorsam ist, hat das Konsequenzen und es gibt Strafen, die bezahlt werden müssen. Ich bin sicher, dass Paulus Buße darüber tat, dass er zurück ins Judentum verfiel. Doch der Schaden in der geistlichen Welt war angerichtet und Satan hatte das legale Recht, ihn zu peinigen, durfte ihn jedoch nicht töten. **1. Petrus 5:6-9**

**LEBST DU IN REBELLION?**

**BIST DU GOTT GEHORSAM?**

**ZAHLST DU GERADE DIE STRAFE FÜR SÜNDEN?**

**HAST DU EIN OHR, UM ZU HÖREN?**